

Rahmenplanung Ortsmitte Odenthal

Vorstellung Vorentwurfsvarianten 24.06.2021



Gemeinde Odenthal und Förder Landschaftsarchitekten

Übersicht Planungsgebiet

Teilbereiche



Übersicht Planungsgebiet

Teilbereiche



Übersicht Planungsgebiet

Teilbereiche



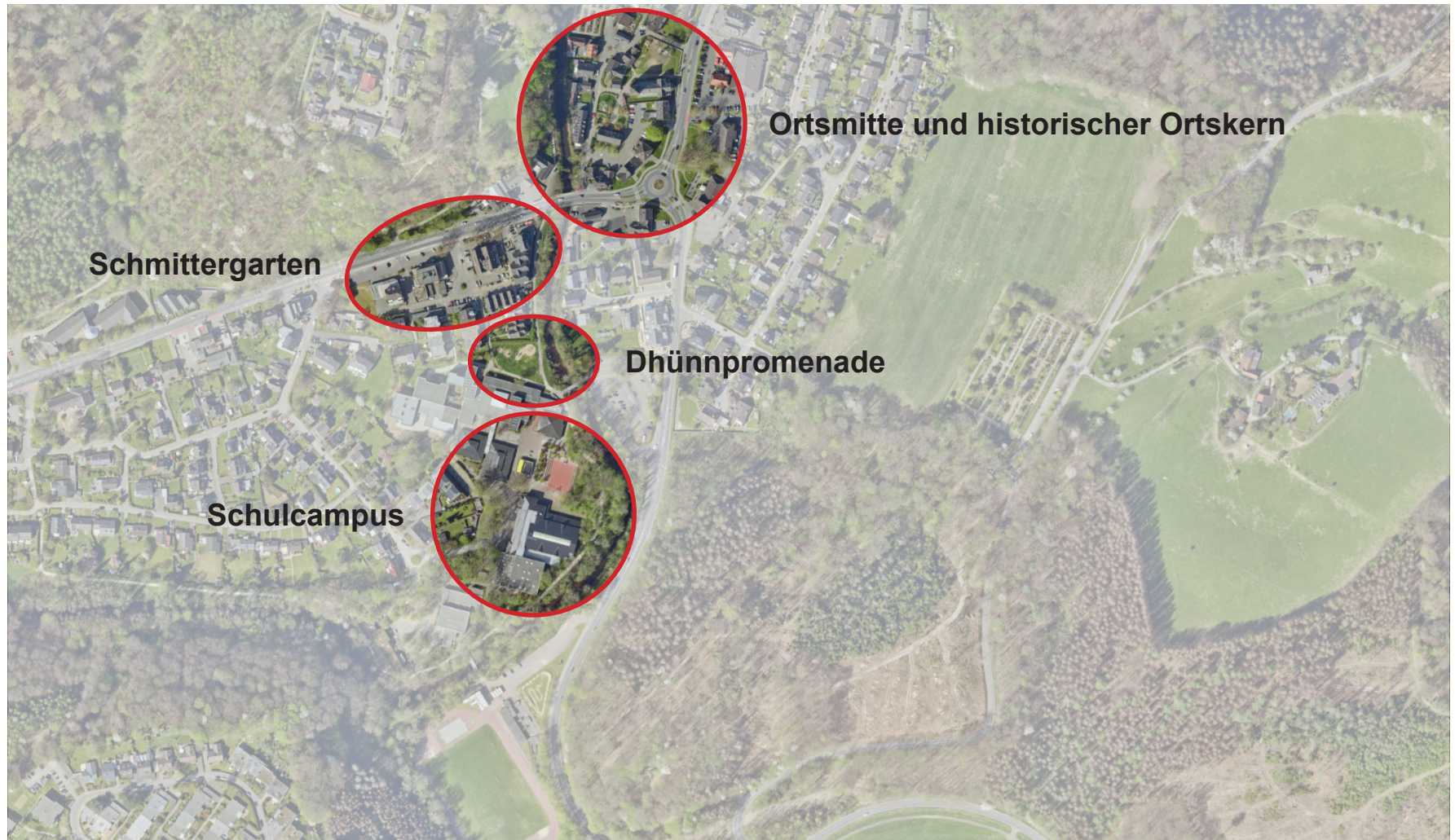
Übersicht Planungsgebiet

Teilbereiche



Übersicht Planungsgebiet

Teilbereiche



Übersicht Planungsgebiet

Teilbereiche



Ortsmitte und historischer Ortskern

Variante 1



Ortsmitte und historischer Ortskern

Variante 2



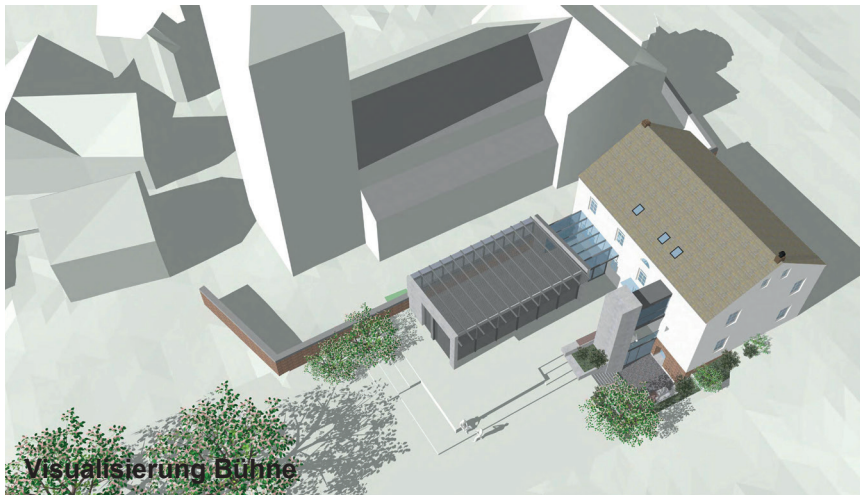
Ortsmitte und historischer Ortskern

Variante 3



Ortsmitte und historischer Ortskern

Variante 3



Entwürfe: format3 gmbh architekten + ingenieure, Bergisch Gladbach

Ortsmitte und historischer Ortskern

Variante 4



Ortsmitte und historischer Ortskern

Ergebnis Öffentlichkeitsbeteiligung



	Variante 1	Variante 2	Variante 3	Variante 4
Bevorzugte Variante: (Repräsentativität unter Vorbehalt)	12	3	2	1
Was kann man verbessern / Was wurde bemängelt:	• Es soll kein großer Spielplatz entstehen • Möglichkeit für Marktplatz, Veranstaltungsplatz ggf. mobile Bühne	• Zerstörung des Ortskerns durch moderne Gestaltung • Flächen Plätze nicht versiegeln • Statt Platz, Rasenfläche erhalten	• Flächen Plätze nicht versiegeln • Statt Platz, Rasenfläche erhalten • Keine Bühne	• Flächen Plätze nicht versiegeln • Statt Platz, Rasenfläche erhalten • Keine Bühne
bei allen Varianten	• Keine Reduzierung der Stellplätze im Ortskern • Reduzierung Verkehrsflächen Altenberger Dom-Straße • Für Anbindung des historisch. Kerns Reduzierung Geschwindigkeit • Keine zusätzlichen Parkplätze vor der Post, Grünflächen sollen erhalten bleiben (Mehrfachnennung 2 Mal) • Boulplatz ist bereits vorhanden, muss nicht neu gemacht werden (Mehrfachnennung 2 Mal) • Bouleplatz / Bürgerterrasse sollte begrünt bleiben • Natürlicher Aspekt in Odenthal geht verloren • Weitere Erschließung bzw. Öffnung in Kirchhang Hexenbrunnen / Künstlerscheune geplant? • Ökologische Maßnahmen/Ortsentwicklung beachten (ökol. Trittsteine) z.B. Wildstaude • Erhalten was schön ist • Historischer Aspekt soll beibehalten werden. Sanierung von historischen Gebäuden, kein Neubau. • Freifläche für Markt (Mehrfachnennung 2 Mal)			

Ortsmitte und historischer Ortskern

Ergebnis Öffentlichkeitsbeteiligung



	Variante 1	Variante 2	Variante 3	Variante 4
Was finde ich gut:				
bei allen Varianten	• Sitzgelegenheiten am Boulevard / Bürgerterrasse aber ggf. etwas reduzieren • Haus der Begegnung wird zu „Fläche der Begegnung“ und nachhaltig aktiviert, sofern Gastronomie/Café zur Umsetzung kommt • Platzfläche, aber nicht versiegeln • Öffnung der historischen Ortsmitte durch gastronomische Angebote • Café mit Terrasse an der Kaplanei (Mehrfachnennung 2 Mal) • Temporäre Pfosten zur Verkehrsberuhigung • Anbindung historischer Ortskern über Fußgängerbrücke • Keine Lärmbelästigung in der Ortsmitte • Parkplätze aus dem Ortszentrum raus			

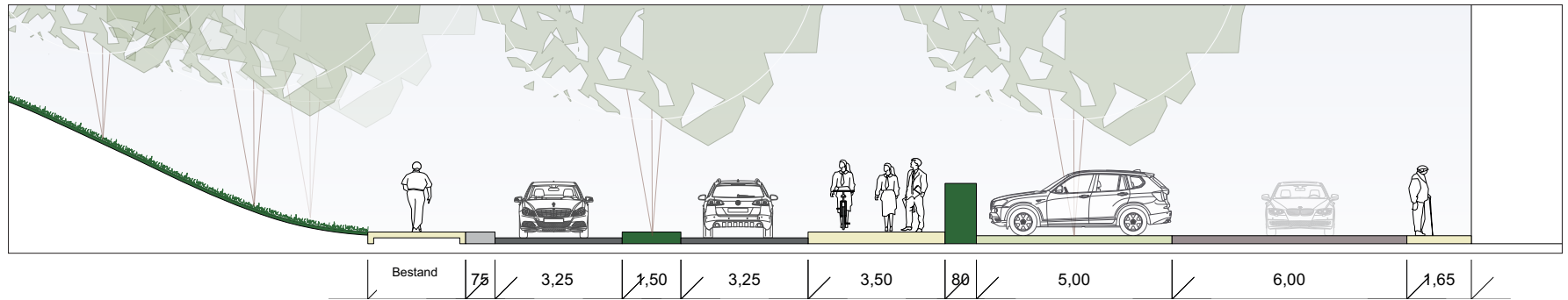
Ortsmitte und historischer Ortskern

Potenzielle Brückenstandorte



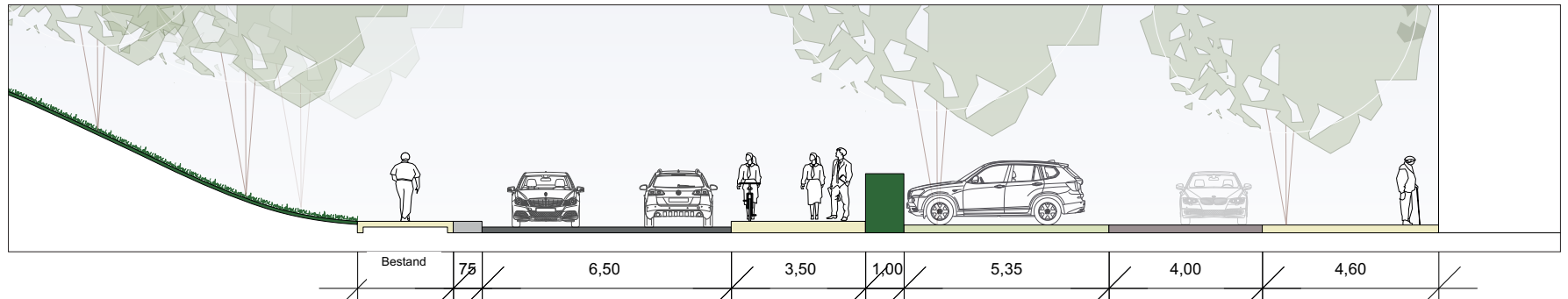
Schmittergarten

Variante 1



Schmittergarten

Variante 2



Schmittergarten

Ergebnis Öffentlichkeitsbeteiligung



	Variante 1	Variante 2
Bevorzugte Variante: (Repräsentativität unter Vorbehalt)	3	2
Was kann man verbessern / Was wurde bemängelt:	• Bäume in Straßenmitte müssen bewässert werden • Bäume in der Straßenmitte nicht realisierbar 4 m hoch? (Straßenprofil einhalten) • Schlechter Überblick Abbiegerverkehr auf Altenberger-Dom-Straße • Baumreihe behindert Sicht beim Einfädeln in den Fließverkehr Richtung Osenau	
bei allen Varianten	• Parkplatzbreite auf die Abmaße der Fahrzeugbreite anpassen (SUV's etc.) • Beide Konzepte erscheinen ohne Verkehrskonzept nicht umsetzbar: Verkehr muss reduziert werden • Verkehrsfluss nicht behindern • Vor jeder weiteren Planung: Tempo 30 ab Kreisel Osenau • Kontrolle Motoradfahrer • Parkraum darf nicht reduziert werden, hat Auswirkungen auf Geschäfte • Noch mehr Stau, wenn die Abbiegespuren und Busbuchten wegfallen • Keine Parkplätze in Odenthal • Anzahl Bestandsstellplätze müssen erhalten werden • Privatgelände neben Curry im Thal: Einverständnis der Eigentümer gesichert? • Schmittergarten ist nicht Altenberger-Dom-Straße, im Schmittergarten wäre dringend eine erneuerte Planung richtig: Entsiegelung, attraktive Gestaltung etc.	

Schmittergarten

Ergebnis Öffentlichkeitsbeteiligung



	Variante 1	Variante 2
Was finde ich gut:	- Baumreihe klasse! Deshalb auch rechtsabbiegen zulässig Richtung Schildgen über Kreisel Odenthal - Begrünung der Straße - Bäume in Straßenmitte lockern auf	- Aufenthaltsqualität vor Geschäften durch „Platz und Grün“ - Schrägparker, besser nutzbar
bei allen Varianten	- Reduzierung der Stellplätze und Verkehrsflächen - Übergang Eisdiele in Promenade	

Dhünnpromenade

Variante 1



Dhünnpromenade

Variante 1



Dhünnpromenade

Variante 2



Dhünnpromenade

Variante 2



Dhünnpromenade

Ergebnis Öffentlichkeitsbeteiligung



	Variante 1	Variante 2
Bevorzugte Variante: (Repräsentativität unter Vorbehalt)	3	10
Was kann man verbessern / Was wurde bemängelt:	Keine Große Sitzstufe an der Dhünn (Mehrfachnennung 3 Mal)	
bei allen Varianten	- Keine Blumenwiese im Spielplatzbereich, wird erst gar nicht groß - Bestehende Spielgeräte sind gut erhalten nicht entfernen - Spielplatz für Kinder < 3-4 Jahre ausrüsten - Jugendliche die sich dort aufhalten berücksichtigen, sonst kommt es zu Interessenkonflikten - Mehr Angebote für Jugendliche z.B. Slackline, Volleyball, Federball, Fitnessgeräte (Mehrfachnennung 2 Mal) - Seniorenfitnessgeräte - Fitnessgeräte für Erwachsene besser als Liegebänke - Unterhaltungskosten Holzspielgeräte - Überdachung für Jugendliche - Naturnah belassen, keine Bäume fällen (Mehrfachnennung 3 Mal) - Keine Eingriffe an der Dhünn - Ökologische Maßnahmen/Ortsentwicklung beachten (ökol. Trittsteine) z.B. Wildstauden - Biotope erhalten - Naturschutz berücksichtigen - naturnahe Gestaltung erhalten (Mehrfachnennung 2 Mal) - weniger ist mehr	

Dhünnpromenade

Ergebnis Öffentlichkeitsbeteiligung



	Variante 1	Variante 2
	• Behindertenstellplätze am Eingang zum Schulcampus (Brücke) erhalten • Asphaltweg erhalten u.a. wegen Barrierefreiheit (Mehrfachnennung 3 Mal) • Barrierefreiheit auf gesamter Promenade und eine ausreichende Breite (4 m) da die Promenade auch Radweg ist • Promenade mit klarer Verkehrsführung Fußgänger/Fahrradfahrer • Wie wirkt sich Hochwasser auf den Bereich aus? • Spielplatz einzäunen wegen Hunden	
Was finde ich gut:	• Sitzstufen = Aufenthaltsqualität • Sichtbare Veränderung sonst brauch man keine Umgestaltung	
bei allen Varianten	• Wasserpumpen im Spielbereich • Spielplatz • Hybride Durchmischung von naturnaher Entspannung und Spielplatz • Verwendung von Naturmaterialien • Fahrradstellplätze (Mehrfachnennung 2 Mal)	

Schulcampus



Schulcampus



Schulcampus



Beispiel: Leitsystem Bodenmarkierung



Beispiel: Sitzpodest

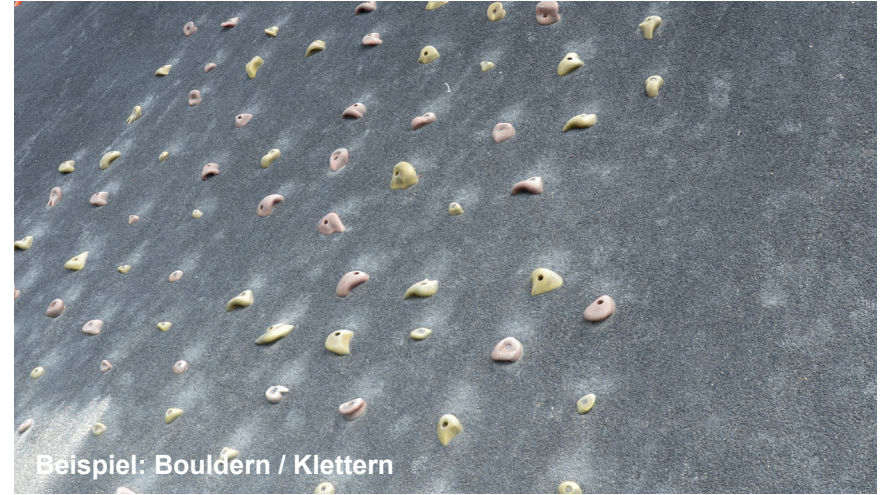


Beispiel: Leitsystem Beschilderung

Schulcampus



Beispiel: Hängematte



Beispiel: Bouldern / Klettern



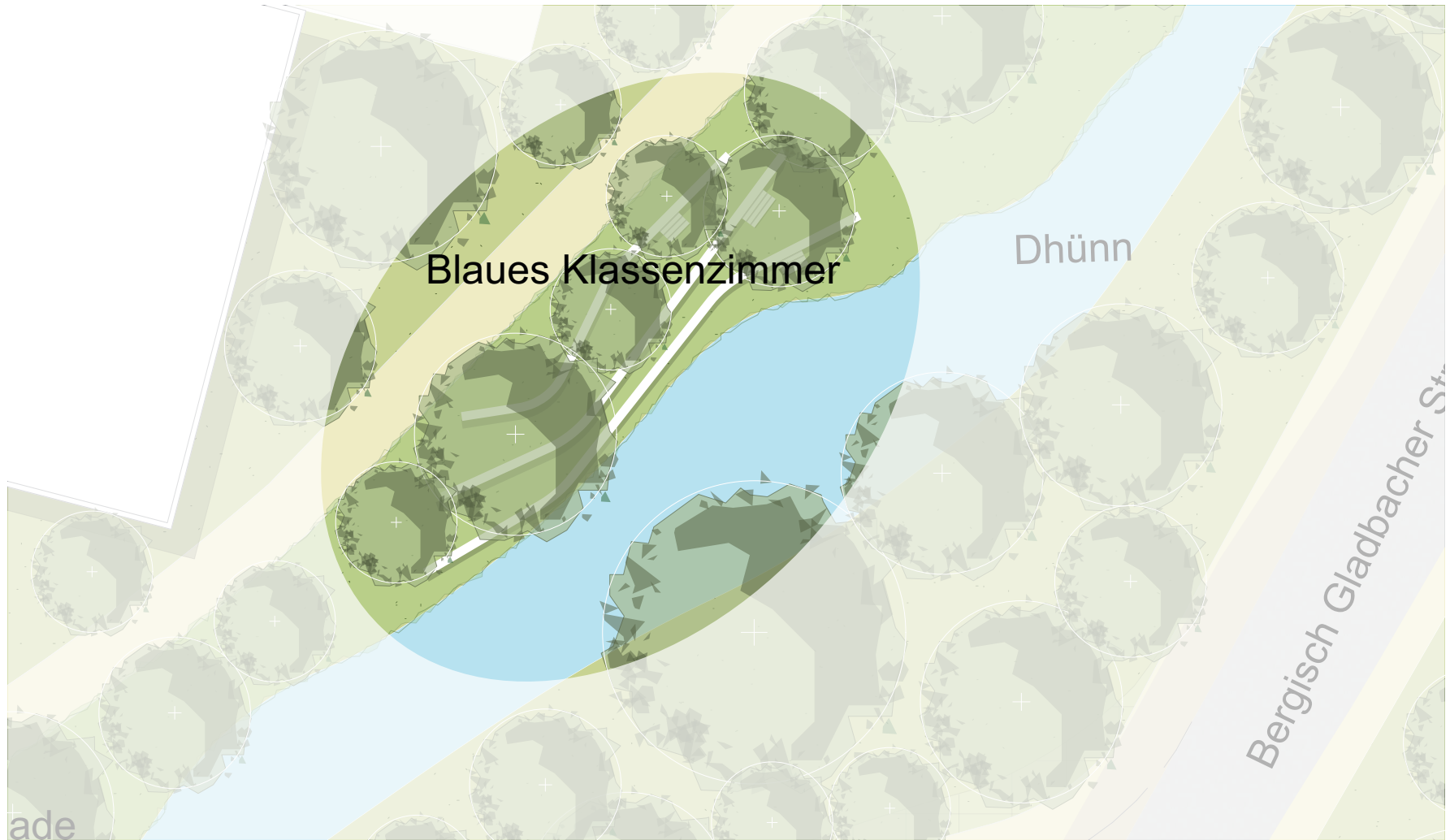
Beispiel: Bodentrampolin



Beispiel: Wasserspender

Schulcampus

„Blaues Klassenzimmer“



Schulcampus

Ergebnis Öffentlichkeitsbeteiligung



Was kann man verbessern / Was wurde bemängelt:	• Campus wird zur Partymeile und zugemüllt • Blaues Klassenzimmer: Man sollte auch die Schüler einbeziehen, ob sie das für sinnvoll halten. • Kein Blaues Klassenzimmer, Natur sollte erhalten bleiben • Kein Eingriff an der Dhünn • Keine Versiegelung oder Feste Bauten an der Dhünn • Keine Bäume fällen • Kinder sind kreativ und haben eigene Idee: Trampolin, Hängematten und mehr Tischtennisplatten sind nicht notwendig • Müllproblem • Maßnahmen kosten zu viel und werden durch Vandalismus zerstört
Was finde ich gut:	• Sitzpodeste • Trinkwasserbrunnen • Blaue Klassenzimmer • Naturnahe und Naturbelassene Sitzmöglichkeiten (Nutzung durch Bürger, Schüler, Touristen) • Bessere Orientierung ist gut, vielleicht genügen aber auch Schilder

Freizeitbereich Dhünntalstadion

Variante 1



Freizeitbereich Dhünntalstadion

Variante 1



Freizeitbereich Dhünntalstadion

Variante 2



Freizeitbereich Dhünntalstadion

Variante 2



Freizeitbereich Dhünntalstadion

Ergebnis Öffentlichkeitsbeteiligung



	Variante 1	Variante 2
Bevorzugte Variante: (Repräsentativität unter Vorbehalt)	11	10
Was kann man verbessern / Was wurde bemängelt:	• Wo kommen Behindertenstellplätze hin? Zu weit weg vom Begegnungszentrum. • Interessenkonflikt zwischen einzelnen Nutzungen • Kreuzungsbereich ungünstig • Von der Dhünn: Durchsehen können, ausdünnen	
bei allen Varianten	• Kann Kiss & Ride und Behindertenstellplätze temporär verbunden werden? • Ökologische Ortsentwicklung beachten (ökol. Trittsteine) z.B. Wildstauden • Nur rechts abbiegen beim Herausfahren sinnvoll	
Was finde ich gut:	• Mehr Parkraum • Skate- und Dirlanlage größer • Näher am OJO	• Variante erscheint günstiger? • Besser für Behindertenstellplätze geeignet • Struktur (Aufteilung der Bereiche) aufgeräumter
bei allen Varianten	• Bäume sind zwar gut, aber nicht so nah an der Straße	

Vielen Dank!

